

Art. 2 - Unser Minister des Innern ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.
Gegeben zu Brüssel, den 25. Februar 2014

PHILIPPE

Von Königs wegen:
Die Ministerin des Innern
Frau J. MILQUET

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2014/00306]

30 JANUARI 2014. — Ministerieel besluit betreffende de vierdagenweek met of zonder premie voor de personeelsleden van de geïntegreerde politie. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het ministerieel besluit van 30 januari 2014 betreffende de vierdagenweek met of zonder premie voor de personeelsleden van de geïntegreerde politie (*Belgisch Staatsblad* van 14 februari 2014).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2014/00306]

30 JANVIER 2014. — Arrêté ministériel relatif à la semaine de quatre jours avec ou sans prime pour les membres du personnel de la police intégrée. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté ministériel du 30 janvier 2014 relatif à la semaine de quatre jours avec ou sans prime pour les membres du personnel de la police intégrée (*Moniteur belge* du 14 février 2014).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2014/00306]

30. JANUAR 2014 — Ministerieller Erlass über die Viertageweche mit oder ohne Prämie für die Personalmitglieder der integrierten Polizei — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Ministeriellen Erlasses vom 30. Januar 2014 über die Viertageweche mit oder ohne Prämie für die Personalmitglieder der integrierten Polizei.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

30. JANUAR 2014 — Ministerieller Erlass über die Viertageweche mit oder ohne Prämie für die Personalmitglieder der integrierten Polizei

Der Minister des Innern,

Aufgrund des Gesetzes vom 7. Dezember 1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes, des Artikels 121, ersetzt durch das Gesetz vom 26. April 2002;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 30. März 2001 zur Festlegung der Rechtsstellung des Personals der Polizeidienste ("RSPol"), des Artikels VIII.XVI.3 Absatz 1, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 29. Januar 2014;

Aufgrund des Ministeriellen Erlasses vom 28. Dezember 2001 zur Ausführung bestimmter Bestimmungen des Königlichen Erlasses vom 30. März 2001 zur Festlegung der Rechtsstellung des Personals der Polizeidienste ("AEPol");

Aufgrund der Stellungnahme des Generalinspektors der Finanzen vom 6. März 2013;

Aufgrund des Verhandlungsprotokolls Nr. 312/1 des Verhandlungsausschusses für die Polizeidienste vom 24. April 2013;

Aufgrund des Einverständnisses des Staatssekretärs für den Öffentlichen Dienst vom 10. Juli 2013;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 26. Juli 2013;

In der Erwägung, dass die Stellungnahme des Bürgermeisterbeirats nicht ordnungsgemäß binnen der gesetzten Frist abgegeben worden ist und dass kein Antrag auf Verlängerung der Frist gestellt worden ist; dass sie infolgedessen außer Acht gelassen worden ist;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 54.356/2 des Staatsrates vom 18. November 2013, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat,

Erlässt:

Artikel 1 - In Artikel VIII.4 AEPol werden die Wörter "VIII.XVI.2 Absatz 1" durch die Wörter "VIII.XVI.3 Absatz 1" ersetzt.

Art. 2 - Vorliegender Erlass tritt am ersten Tag des Monats nach dem Monat seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Brüssel, den 30. Januar 2014

Frau J. MILQUET